

## Frühjahrskräuter am Märchensee

**Wendelsheim.** Am 5. April veranstaltet die Katholische Erwachsenenbildung unter Leitung von Silke Stößer eine zweistündige Kräuterwanderung rund um den Märchensee. Dabei geht es schwerpunktmäßig um Frühjahrskräuter und um das Erkennen und Bestimmen von Pflanzen, deren Wirkweise und Anwendung. Treffpunkt ist um 16 Uhr am Parkplatz der Grundschule in Wendelsheim (Steinbruchstraße 20). Die Teilnahme kostet 15 Euro, Anmeldung bis 22. März bei der Keb unter 07472/93802 oder [www.keb-tuebingen.de](http://www.keb-tuebingen.de)

## Der Froschkönig für Kinder ab fünf

**Rottenburg.** Die Geschichte vom Froschkönig für Kinder ab fünf Jahren gibt es am Sonntag, 24. März, um 16 Uhr im Theater Hammerschmiede: Der Froschkönig wurde nach dem Wurf an die Wand zum Prinzen und heiratete die wunderschöne Prinzessin – und dann ... Das bekannte Märchen wird frisch und fantasievoll gespielt, erzählt und besungen. Kartenbestellung unter 07472/916236 oder 0172-7232512.

## Osterbasar beim Trachtenverein

**Bierlingen.** Zu einem Osterbasar lädt der Trachtenverein Bierlingen wieder am Sonntag, 24. März, ab 14 Uhr in sein Vereinsheim (Felldorferstraße 23) ein. Dort gibt es unter anderem Türkränze, Ostergestecke mit frischen Blumen, handgestrickte Socken, Osterkerzen, Marmelade und Gebäck, zudem Kaffee, Kuchen und Würstsalat.

## Spiele-Nachmittag für Senioren

**Rottenburg.** Zum Spiele-Nachmittag lädt die Gruppe „Senioren Aktiv“ wieder am Donnerstag, 21. März, ab 14.30 Uhr ins Café Primavera am Rottenburger Marktplatz ein. Wer mag, kann interessante Spiele mitbringen.

## Konzertbesuch für Demenzkranke

**Rottenburg.** Am Montag, 15. April, um 16 Uhr findet in der Jakobuskirche Tübingen ein „Seelen-Balsam-Konzert“ für Menschen mit Demenz und deren Angehörige statt. Es musiziert ein Kammermusik-Ensemble der Württembergischen Philharmonie Reutlingen. Das Konzert bietet die Möglichkeit, in familiärer Atmosphäre ohne Ängste und Bedenken Musik zu genießen. Es dauert maximal eine Stunde. Zu Beginn und am Ende wird ein gemeinsames Lied gesungen. Die Rottenburger Gerontopsychiatrische Beratungsstelle hat einen Bus organisiert, der in Ergenzingen und am Eugen-Bolz-Platz hält. Die Fahrt ist kostenlos, der Eintritt kostet 8 Euro. Anmeldung bei Barbara Raff, Telefon 07472/9881813.

## Noch zwei Männer für die FB-Liste

**Rottenburg.** Die Wählervereinigung Freie Bürger hat zwei weitere Kandidaten für die Gemeinderatswahl im Mai gefunden: Lukas Albrecht Soergel aus Wendelsheim und Klaus Mangold aus der Kernstadt. Die beiden wurden bei einer Versammlung am Freitag im Rottenburger Kleintierzüchterheim nachnominiert. Vor vier Wochen hatten die FB bereits eine Liste mit 22 Kandidat(inn)en aufgestellt.



Hier sind eine Stereoanlage und ein Karaoke-Gerät in Behandlung. Nur um die Uhr hinten an der Wand im AWO-Heim kümmerte sich am Montagabend niemand. Die steht seit Wochen auf „Dreiviertel Neun“.

Bilder: Michael Hahn

# Kabel angelötet, fertig

**Repair-Café** Mehr als 50 Leute kamen am Montagabend zur ersten nicht-kommerziellen Reparatur-Werkstatt im Rottenburger AWO-Heim. *Von Michael Hahn*

Es war voll im AWO-Heim in der ehemaligen Moriz-Schule, und es war laut: Gespräche, Gelächter, Gelächter. Am Montagabend hatte das Rottenburger „Repair-Café“ zum ersten Mal geöffnet, und erst in der zweiten Stunde ließ der Andrang soweit nach, dass man sich ungehindert zwischen den Tischen bewegen konnte.

Die meisten Leute kamen mit kaputten Elektrogeräten: Wasserkocher, ein Computer-Monitor, ein Staubsauger. An den Elektrotischen gab es eine richtige Warteliste. Zur Überbrückung konnte man einen Kuchen essen oder eine Suppe schlürfen. Bei den anderen Gewerken kam man schneller dran. Ein Schreiner stand zwar bereit, aber ohne passende Ausrüstung. „Nur zum Nähen kam niemand“, wunderte sich Anke Hüsen von der Volkshochschule, eine der Organisator(inn)en.

Die angehende Erzieherin Marlene Kaiser hatte ihr altes Fahrrad mitgebracht. Selbst reparieren könne sie es nicht, sagte sie, im Bekanntenkreis könne ihr auch niemand helfen, und einen professionellen Fahrradmechaniker könne sie sich nicht leisten. Gleich drei ehrenamtliche Reparateure kümmerten sich darum.

**Info** Das nächste Repair-Café ist am Montag, 20. Mai, wieder von 17.30 bis 19.30 Uhr im AWO-Heim. Weitere Informationen unter Telefon 0 74 72/931 97 08.

Bald waren der Plattfuß geflickt und die wichtigsten Teile gefettet und geölt. „Ich soll jetzt ein paar Ersatzteile kaufen und dann nochmal kommen“, erfuhr Kaiser.

Einer der Fahrrad-Experten war der Wurmlinger Andreas Niggel, der auch beim monatlichen Repair-Café im Tübinger Werkstadthaus aushilft. Dort hat sich das nicht-kommerzielle Angebot längst etabliert, in Entringen ist es jetzt angelaufen, in Rottenburg ist es noch ganz neu. Etliche Leute kamen auch einfach so, um sich das Ganze mal anzuschauen.

Das Tübinger Werkstadthaus sei besser mit Werkzeug und Ersatzteilen ausgerüstet, sagte Niggel. Die Rottenburger Reparateure brachten am Montag ihr Werkzeug jeweils selbst mit. Nun wollen sie zumindest einen Montage-Ständer fürs Fahrrad-Reparieren anschaffen.

Hubert Wilke hatte seine alte Brotschneidemaschine mitgebracht. Sie ging nicht mehr. Rudolf Feth nahm sie auseinander, ohne Erfolg. Auch der Wasserkocher von Verena Glöggler-Wehinger war ein hoffnungsloser Fall. „Jetzt kann ich ihn wenigstens mit gutem Gewissen wegschmeißen“, sagte sie lachend. Bei einem CD-Player dagegen half schon eine gründliche Reinigung, und bei einer Kaffee-Mühle musste man nur ein loses Kabel wieder anlöten.

Mehr als zwei Dutzend so genannte Laufzettel gab Anke Hü-

sen am Eingang aus. Dort konnte man sich mit Name, Adresse und Fehlerbeschreibung eintragen. Nach getaner Arbeit notierte der jeweilige Reparatuer (es waren fast ausschließlich Männer, viele im Rentenalter), ob er den Schaden beheben konnte, welche Ersatzteile fehlen oder ob eine Reparatur unmöglich erscheint. Oder er kreuzte eine Warnung an: „Dieses Gerät darf nicht mehr benutzt werden.“

Repair-Cafés haben eigentlich den Anspruch, dass die Besucher/innen selbst lernen, wie man

kaputte Dinge repariert. In der Praxis ist dies manchmal kaum möglich, gab Hans-Joachim Rosner vom Rottenburger BUND zu. Aber es gebe noch einen anderen Aspekt: Den Austausch der Reparateure untereinander. Auch er selbst habe an dem Abend wieder einiges Neues über das Fahrrad-Reparieren gelernt.

Am Küchentisch und am Ausgang standen Spendengläser. Nach zwei Stunden waren sie gut gefüllt. Wenn der Andrang anhält, braucht das Café allerdings dringender größere Räume.



Almut Deus hatte eine gefühlt 100 Jahre alte und 10 Kilo schwere AEG-Schreibmaschine mitgebracht: „Da geht gar nix mehr.“ Mit Teamwork „und viel Gefummel“ war sie nach einer halben Stunde wieder einsatzbereit.

# Die Jungen Aktiven treten zum dritten Mal an

**Gemeinderatswahl** Wahlkampf-Themen sind mehr Räume für junge Leute, Digitalisierung und Nahverkehr.

**Rottenburg.** Am Sonntagabend stellten die Jungen Aktiven (JA) in der ehemaligen Moriz-Schule ihre Liste für die Gemeinderatswahl im Mai auf. Diskussionen gab es darum nicht – die 32 Kandidat(inn)en und die beiden Ersatzleute wurden einstimmig in der vorab ausgearbeiteten Reihenfolge gewählt.

Louisa Uhlig, die Vorsitzende des JA-Vereins, gab das Wahlziel aus: Mindestens die drei Sitze halten, besser mehr, um der jungen Generation noch mehr Gewicht zu verleihen. Stadträtin Felicitas Löffler, seit 2015 als Nachrückerin im Gemeinderat, wird nicht noch einmal antreten. Ihre beiden aktuellen Fraktionskollegen Christian Biesinger (33) und

Joschija Merkle (27) kandidieren auf Platz 3 und 5 der Liste. „Wir haben in den letzten Jahren viel initiiert und in die Wege geleitet“, sagte Biesinger. Als Beispiel nannte er die Sanierung des Jugendhaus Klause. „Auch die Jugendhäuser beispielsweise in Kiebingen und Obernau müssen erneuert werden“, sagte er.

Spitzenkandidat ist der 22-jährige Student (Medienwissenschaften und Kunstgeschichte) Jasson Schuler. Er kennt die Kommunalpolitik, weil er mehrere Jahre als Schüler-Vertreter im Sozialausschuss und später in der städtischen Jugendvertretung saß.

An zweiter Stelle kandidiert Luca Beck. Die 18-jährige Schülerin vom Eugen-Bolz-Gymnasium

kommt aus Hemmendorf. „Ich will die Interessen junger Mütter vertreten“, sagte die zweifache Mutter Johanna Bauer (25), die an vierter Stelle steht.

Die meisten JA-Kandidaten studieren oder sind stehen am Beginn ihres Berufslebens. Sie wollen der Politikverdrossenheit der jungen Generation etwas entgegen setzen, wie die Vereinsvorsitzende Uhlig sagte.

Spitzenkandidat Schuler nannte als Ziele mehr kostenfreies W-Lan und eine bessere Internet-Präsenz der Stadt. „Wir wünschen uns einen direkten, digitalen Draht“, über Facebook oder ein anderes Medium. Innenstadt und Dorfkerne sollten lebendiger werden.

Ein Anliegen von Beck ist es, in die Schulen zu investieren und diese zu modernisieren. Außerdem will sich die JA für Mitfahrbänke

Von außen

## Zwei Spinde für jeden

**Die Wurmlinger Feuerwehr** berichtet über ihre turnusmäßige Jahreshauptversammlung in der Julius-Spindler-Stube. Abteilungs-kommandant Roland Schäuble berichtete von zwölf Einsätzen im vergangenen Jahr, unter anderem zur Unterstützung der Abteilungen Oberndorf, Wendelsheim und Stadtmitte.

Schriftführer Bruno Baur berichtete über das kulturelle und kirchliche Mitwirken seiner Kameraden. Kassier Oliver Biesinger legte seinen Kassenbericht vor. Kassenprüfer Martin Schäuble bescheinigte ihm eine sehr gute Kassenführung, bei der sämtliche Belege ordentlich geführt und gebucht sind. Andreas Schäuble gab einen kurzen Überblick über die Arbeit der 13 Jugendfeuerwehrmitglieder.

Für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst wurde Mathias Perl geehrt. Mit dem neuen Ehrenzeichen in Bronze für 15 Jahre wurden die Kameraden Simon Baur, Florian Baur, Steffen Baur, Jens Fuhrer, Stefan Kohler, Florian Leber geehrt, sowie Kameradin Katja Geiße.

In seinem Grußwort sagte der Rottenburger Bürgermeister Thomas Weigel, dass der Spatenstich für das neue Feuerwehrgerätehaus voraussichtlich im März 2020 sein wird, sofern beim Untergrund keine weiteren Überraschungen mehr hervor kommen. Es werde ein funktionales, großzügiges Feuerwehrhaus gebaut, in dem jeder Feuerwehrmann zwei Spinde hat.

**Hier schreiben** Vereine und Verbände, Initiativen und Parteien selbst bis zu zweimal im Jahr und nicht länger als 50 Zeilen.

## Drei Flohmärkte am Wochenende

**Rottenburg.** Gleich drei Flohmärkte für Kunders geben es am kommenden Wochenende 23./24. März, und zwar in der **Baisinger Schloss-Scheuer** am Samstag von 9.30 bis 11.30 Uhr, im **Dorfhaus Eckenweiler** am Samstag von Samstag von 13.30 bis 15.30 Uhr und in der **Seebronner Gemeindehalle** am Sonntag 14.30 bis 16.30 Uhr. Neben Kinderkleidung und Spielsachen gibt es überall auch Kaffee und Kuchen.

## Senhor Blues im Schwarzen Adler

**Rottenburg.** Die Band Senhor Blues spielt am Freitag, 22. März, um 20 Uhr im Kellergewölbe des „Schwarzen Adler“ am Ehinger Platz. Die fünf Musiker aus dem Großraum Stuttgart spielen Blues, Rock and Soul, geschmeidig und groovig, slow und fetzig.

## 34 Junge Aktive für den Gemeinderat

- |                        |                      |                         |
|------------------------|----------------------|-------------------------|
| 1. Jasson Schuler      | 13. Lena Pohl        | 25. Christina Riese     |
| 2. Luca Beck           | 14. Jonas Ritter     | 26. Raphael Ostertag    |
| 3. Christian Biesinger | 15. Valentin Maier   | 27. Cornelius Eyckeler  |
| 4. Johanna Bauer       | 16. Axel Schunak     | 29. Célestin Horrer     |
| 5. Joschija Merkle     | 17. Nadine Kaczmarek | 30. Moritz Wachendorfer |
| 6. Tamara Wiech        | 18. Florian Uhl      | 31. Emanuel Drohla      |
| 7. Simon Stenzel       | 19. Celina Eisele    | 32. Jan Glienke         |
| 8. Jim Stadel          | 20. Julian Riegger   |                         |
| 9. Susann Bauer        | 21. Sophie Zender    | Ersatz:                 |
| 10. Yannick Riegger    | 22. Moritz Bauer     | Balthasar Stelzner      |
| 11. Lina Stenzel       | 23. Emily Sailer     | Nora Müller             |
| 12. Jeremias Maier     | 24. Patrick Löffler  |                         |